

Mündliche Anfragen

zur 29. Fragestunde

in der 102. Plenarsitzung vom 18. Juli 2024

1. Anfrage des Abg.
Nikolai Reith FDP/DVP

Eingang: 4.6.2024

Novellierung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes Baden-Württemberg angesichts der Reform des Sozialgesetzbuchs – Achtes Buch (SGB VIII)

a) Wie ist der aktuelle Sachstand hinsichtlich der Novellierung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes?

b) Wann wird mit dem Ende des Beteiligungsprozesses gerechnet?

2. Anfrage des Abg.
Thomas Dörflinger CDU

Eingang: 20.6.2024

Beschleunigung des Hochwasserschutzes und des Starkregenrisikomanagements im Landkreis Biberach

a) Welche Auswirkungen haben die umfangreichen Anforderungen, Untersuchungen und Vorschriften sowie deren Änderungen während eines laufenden Verfahrens auf die Umsetzungsdauer beim Hochwasserschutz und Starkregenrisikomanagement im Landkreis Biberach?

b) Was plant die Landesregierung vor diesem Hintergrund konkret, um die Verfahren zum Hochwasserschutz und Starkregenrisikomanagement im Land und insbesondere für die Gemeinden im Landkreis Biberach zu beschleunigen?

3. Anfrage der Abg.
Dr. Dorothea Kliche-Behnke
SPD

Eingang: 21.6.2024

Umgang mit minderjährigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten

a) Was müssen Städte und Gemeinden mit minderjährigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten beachten – vor allem in Hinblick auf die Themen Geschäftsfähigkeit, Beschlussfähigkeit und mögliche Kollisionen mit dem Jugendschutzrecht, insbesondere dem Jugendschutzgesetz?

b) Plant die Landesregierung eine Handreichung für Kommunen zum Umgang mit den rechtlichen Fragen, die sich durch die Minderjährigkeit von Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die Städte und Gemeinden ergeben?

4. Anfrage des Abg.
Ruben Rupp AfD

Eingang: 24.6.2024
- Messerattacken während der Europameisterschaft in Baden-Württemberg?**
- a) Wie viele Straftaten mit dem Tatmittel Messer – und darunter wie viele gefährliche Körperverletzungen mit und ohne Todesfolge – von jeweils deutschen und nicht deutschen Tatverdächtigen haben sich im Rahmen der Europameisterschaft in Baden-Württemberg ereignet?
- b) Wie viele Anschläge – gegebenenfalls mit islamistischem Bezug und unter Angabe der islamistischen Motivationen – wurden nach Kenntnis der Landesregierung in Baden-Württemberg in Bezug auf die Europameisterschaft verhindert?
5. Anfrage des Abg.
Ruben Rupp AfD

Eingang: 24.6.2024
- Einschleusen chinesischer Staatsbürger nach Baden-Württemberg**
- a) Wie vielen chinesischen Staatsbürgern aus Baden-Württemberg wurden – hinausgehend über die anlässlich der am 17. April 2024 bundesweit durchgeführten Razzia bekannt gewordenen Fälle – gegebenenfalls durch weitere Schleuserbanden in den Jahren 2022 und 2023 Aufenthaltserlaubnisse widerrechtlich beschafft?
- b) Welche konkreten Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu chinesischen Staatsbürgern in Bezug auf ihre Mitgliedschaft in der chinesischen Mafia, in sonstigen kriminellen Vereinigungen oder mit Kontakten zu bzw. Angehörigkeit zu chinesischen Sicherheitsorganen wie dem Geheimdienst, der Polizei oder dem Militär und generell zum Umfang der Aktivitäten der chinesischen Mafia in Baden-Württemberg vor?
6. Anfrage des Abg.
Dr. Erik Schweickert
FDP/DVP

Eingang: 25.6.2024
- Umgang mit rechtskräftigen Bebauungsplänen im Naturschutz**
- a) Inwiefern können rechtskräftige Bebauungspläne, für die bereits Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt wurden, nachträglich durch die Neuausweisung von gesetzlich geschützten Biotoptypen, beispielsweise durch die Festlegung von bereits überplanten Flächen als FFH-Mähwiese, faktisch außer Kraft gesetzt werden?
- b) Welche Folgen sieht die Landesregierung mit Blick auf die Rechtssicherheit und die Rechtsfolgen für Gemeinden, Grundstückseigentümer sowie Bauherren, wenn bereits rechtskräftig überplante Flächen nachträglich als Biotop geschützt werden können und somit gegebenenfalls sogar in konkreter Planung befindliche Bauvorhaben verhindert werden?
7. Anfrage der Abg.
Gabriele Rolland SPD

Eingang: 25.6.2024
- Verbesserung der Zuganschlüsse im Hochschwarzwald**
- a) Wie lässt sich auf der Verbindung Villingen/Donaueschingen in Richtung Feldberg/Seebrugg die lange Umsteigezeit von 55 Minuten in Titisee verringern?
- b) Was spricht dagegen, den Zug Titisee–Seebrugg mit der S 1 (Breisach–Neustadt) statt wie bisher mit der S 10 (Freiburg–Villingen) zu flügeln, um die Umsteigezeiten um eine halbe Stunde zu reduzieren?

8. Anfrage des Abg.
Stephen Brauer FDP/DVP
- Stromtod von Vögeln durch Freileitungen und Oberleitungen bei der Bahn im Landkreis Schwäbisch Hall**
- Eingang: 2.7.2024
- a) Sind aktuell sämtliche gesetzlichen Vorgaben zum Schutz der Vögel vor Stromtod bei Freileitungen im Landkreis Schwäbisch Hall umgesetzt?
- b) Wie stellt sich derzeit die Situation an den Oberleitungen der Bahntrassen im Landkreis Schwäbisch Hall dar?
9. Anfrage des Abg.
Stephen Brauer FDP/DVP
- Zukunftsszenarien für die bedeutende Ost-West-Intercity-Verbindung 61 von Karlsruhe via Stuttgart–Crailsheim–Nürnberg nach Leipzig**
- Eingang: 2.7.2024
- a) Welche Maßnahmen gedenkt die Landesregierung zu unternehmen, um die laut Presseberichten derzeit in der Diskussion befindliche Streichung der bedeutenden Ost-West-IC-Verbindung 61 Karlsruhe–Stuttgart–Crailsheim–Nürnberg–Leipzig zu verhindern?
- b) Hätte die oben genannte Streichung der IC-Verbindung Auswirkungen auf die mit dem Fahrplanwechsel im Dezember dieses Jahres zugesagte Erweiterung der S-Bahn-Verbindung von Nürnberg nach Crailsheim?
10. Anfrage des Abg.
Hans-Peter Storz SPD
- Schlussfolgerungen aus dem bwegt-Qualitätsranking für die Bodenseegürtelbahn**
- Eingang: 3.7.2024
- a) Wann wird die Landesregierung dem Lenkungskreis Bodenseegürtelbahn die angekündigten Finanzierungsvorschläge für den Ausbau und die Elektrifizierung der Strecke zwischen Radolfzell und Friedrichshafen vorlegen?
- b) Wie wird die Landesregierung die Impulse der Tagung der Internationalen Bodensee-Konferenz in Berlin für einen weiteren Ausbau der Schieneninfrastruktur im Bodenseeraum umsetzen?
11. Anfrage der Abg.
Christiane Staab CDU
- Verkehrssituation am Walldorfer Kreuz und auf der L 723**
- Eingang: 3.7.2024
- a) Wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Baustellensituation auf den Bundesautobahnen 5 und 6 rund um das Walldorfer Kreuz sowie die damit verbundene Umfahrungssituation auf der L 723?
- b) Wie weit ist der Ausbau der L 723 durch das Land Baden-Württemberg aktuell fortgeschritten?
12. Anfrage der Abg.
Alena Fink-Trauschel
FDP/DVP
- Homophobe Aussagen des Präsidenten Burundis und die Auswirkungen auf die Partnerschaftvereinbarung zwischen Baden-Württemberg und Burundi**
- Eingang: 4.7.2024
- a) Mit welchen Schritten und konkreten Maßnahmen hat die Landesregierung auf die öffentlichen Äußerungen des Präsidenten von Burundi, Evariste Ndayishimiye, vom 29. Dezember 2023 reagiert, in denen er die öffentliche Steinigung von Homosexuellen forderte?
- b) Beabsichtigt sie, nach den öffentlichen Äußerungen des Präsidenten von Burundi, Evariste Ndayishimiye, vom 29. Dezember 2023, die Partnerschaftserklärung mit Burundi kritisch zu überprüfen?

13. Anfrage des Abg.
Jochen Haußmann FDP/DVP
- Aktueller Sachstand der Hilfen des Landes nach Hochwasser und Starkregen im Juni 2024**
- Eingang: 9.7.2024
- a) Wie ist der aktuelle Stand zu den beantragten, genehmigten und ausbezahlten finanziellen Hilfen des Landes nach dem Hochwasser und dem Starkregen im Juni 2024?
 - b) Sieht die Landesregierung über die 29 Fördermöglichkeiten im Rahmen bestehender Programme hinaus die Notwendigkeit, eine spezielle weitere finanzielle Unterstützung der Kommunen und Landkreise zur Beseitigung der Schäden durch das Hochwasser und den Starkregen im Juni zu schaffen, unter Nennung des finanziellen Volumens?
14. Anfrage des Abg.
Dr. Stefan Fulst-Blei SPD
- Das Erlernen der zweiten Fremdsprache an den G-9-Modellgymnasien**
- Eingang: 11.7.2024
- a) Wie viele der 43 G-9-Modellgymnasien in Baden-Württemberg beginnen mit der zweiten Fremdsprache in Klassenstufe 6 und wie viele in Klassenstufe 7?
 - b) Welche pädagogische Begründung spricht jeweils für einen Beginn in Klassenstufe 6 und welche für einen Beginn in Klassenstufe 7, dargestellt aus der Sicht der Landesregierung und, soweit der Landesregierung bekannt, aus der Sicht der Modellschulen?
15. Anfrage des Abg.
Daniel Karrais FDP/DVP
- Landesbürgschaften für Investitionen in Wärmenetze**
- Eingang: 11.7.2024
- a) Plant die Landesregierung ein vergleichbares Bürgschaftsmodell wie das am 15. April 2024 gestartete „Bürgschaftsprogramm Wärmenetze“ in Schleswig-Holstein, das Bürgschaften von bis zu 2 Milliarden € für Investitionen in Wärmenetze vorsieht?
 - b) Welche Förderungen sieht das Land für Investitionen in Wärmenetze vor, nachdem die Landesförderung „Energieeffiziente Wärmenetze“ am 30. Juni 2023 ausgelaufen ist?